

Ressort: Politik

Umfrage: Große Mehrheit unzufrieden mit Bundesregierung

Berlin, 05.07.2018, 18:20 Uhr

GDN - 78 Prozent der Deutschen sind laut einer Infratest-Umfrage wenig oder gar nicht zufrieden mit der Arbeit der Bundesregierung. Das ist eine Steigerung um 15 Prozent im Vergleich zum Vormonat, so die Umfrage für den "Deutschlandtrend" im Auftrag der ARD, die von Dienstag bis Mittwoch dieser Woche durchgeführt wurde.

Nur noch 21 Prozent der Befragten sind zufrieden oder gar sehr zufrieden, ein Abschlag um satte 16 Punkte im Vergleich zum Vormonat. In der Liste der beliebten Politiker verliert Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) mit 16 Punkten am deutlichsten und erreicht aktuell nur noch 27 Prozent Zustimmung bei den Befragten. Mit der Arbeit von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) sind 48 Prozent der Befragten zufrieden oder sehr zufrieden (-2 Punkte). Deutliche Abschlüsse muss auch Außenminister Heiko Maas (SPD) hinnehmen, mit dem 40 Prozent sehr zufrieden bzw. zufrieden sind, und damit sechs Prozent weniger als vor einem Monat. Jeweils vier Prozent zugewinnen können dagegen SPD-Finanzminister Olaf Scholz, der nun auf 44 Prozent Zustimmung kommt, und die SPD-Vorsitzende Andrea Nahles, die 36 Prozent erreicht. In der sogenannten "Sonntagsfrage" gibt es aber trotz der teils großen Veränderungen in der Zufriedenheit wenig Bewegung. Die Union liegt weiter mit 30 Prozent vorn (-1 Punkt im Vergleich zum "Deutschlandtrend" Mitte Juni). Die SPD erreicht 18 Prozent (+/-0). Die AfD kommt auf 16 Prozent (+1). Die FDP kommt unverändert auf 8 Prozent, die Linke auf 9 Prozent (-1) und die Grünen auf 14 Prozent (+1). Mit zusammen 48 Prozent ist es der geringste Rückhalt in der Wahlbevölkerung, der bisher für Union und SPD gemeinsam im ARD-Deutschlandtrend gemessen wurde. Für die Sonntagsfrage im Auftrag der ARD-Tagesthemen hatte das Meinungsforschungsinstitut Infratest dimap von Dienstag bis Mittwoch dieser Woche 1.505 Wahlberechtigte bundesweit befragt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-108565/umfrage-grosse-mehrheit-unzufrieden-mit-bundesregierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com